



GARTENSTADT · WALDHOF Journal

Nachrichten des Bürgervereins Mannheim-Gartenstadt e.V. In Zusammenarbeit mit seinen Mitgliedervereinen.

Erscheint **monatlich** und wird **kostenlos** an alle erreichbare Haushalte ohne Werbeverbot im Erscheinungsgebiet Gartenstadt, Waldhof, Luzenberg und Sonnenschein verteilt.

Anwohner aus dem Anemonenweg gehen auf die Straße Gehwegparken nicht mehr geduldet

In einer Nacht und Nebelaktion überraschte die Stadt Mannheim die Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil. Der Anemonenweg wurde plötzlich mit Parkbuchten und mit jeder Menge Halteverbotsschildern versehen. Die Anfrage an den Bezirksbeirat über diese Aktion ergab, kein Bezirksbeirat wurde darüber informiert. Dabei hatte sich die Stadt doch bereit erklärt, den Informationsaustausch zu verbessern! Was blieb den Anwohnern übrig? Sie legten schriftlich Protest ein und baten um einen Vor-Ort-Termin. Dieser kam dann auch zustande. Ein junger Mitarbeiter namens Karol Sgodzaj bekam den geballten Zorn der Bürger zu spüren. Zu seinem Glück kam mit einigen Minuten Verspätung Herr

Adnan Werning, Büroleiter aus dem Dezernat IV, dazu. Er konnte die Gemüter schnell beruhigen. Sachlich trug man vor, dass die eingezeichneten Parkmöglichkeiten bei weitem nicht ausreichen. Die Halteverbotsschilder stellen ein Problem für Handwerker, Paketboten und Pflegedienste dar. Auslöser dieser Maßnahme war ein Anruf einer einzigen Anwohnerin, die sich über das Parken beschwerte. Der Anemonenweg hat eine breite Fahrbahn, breite Gehwege und nur selten wird auf dem Gehweg geparkt. Wenn die Stadt da nicht aufpasst und ihre Pläne so umsetzt, werden wir hier eine Rennstrecke erhalten. Auch das Problem Parken in der Freibadsaison wird

dann erhebliche Probleme bringen. Auch bei Spielen des VfB Gartenstadt wird in der Straße geparkt. Da ist der Parkplatz am Sportplatz und am Freibad eine Lachnummer. Viele Anwohner waren daher zu dem Termin gekommen. Nachdem man seinen Zorn losgeworden war, konnten auch konstruktive Vorschläge eingebracht werden. Um all das zu prüfen und die Anwohner besser zu informieren, gab Herr Werning die Zusage, sich darum zu kümmern, dass die Halteverbotsschilder einstweilen wieder zurückgebaut werden. Und siehe da, im Anemonenweg kann man wieder parken wie früher - nur nicht auf dem Gehweg!



Foto: GJ



Wir schätzen Ihre Immobilie und Sie unser Vertrauen

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

Verkauf - Vermietung - Beratung - Qualifizierte Wertermittlung





Tel. 0621 319611-35
Mobil 01525 6929492
Waldpforte 15
68305 Mannheim
info@pante-immobilien.de
www.pante-immobilien.de



INNENSEITE MIT SYNTHETISCHEM WACHS BESCHICHTET



lang frisch



nachhaltig



plastikfrei

Wir haben zwar keine Plastiktüten, aber die beschichtete weiße Papiertüte hält genauso lange frisch wie Plastik, ist aber umweltfreundlicher.



Bei uns kommt Plastik nicht in die Tüte! Wir setzen auf Papiertüten, die auf der Innenseite mit Wachs beschichtet sind!

*ROCKNET NICHT AUS WOV EFFEKTIV UND OHNE PLASTIK WOW ROCKNET

„Schließdienst“ Vermietungen
Raumüberlassungen
Bürgerhaus Gartenstadt
Karl Arnold Telefon 795307

INHALT

SEITE

Anwohner aus dem Anemonenweg
gehen auf die Straße 1

Mitgliederversammlung 2024 2

Freiwillige Feuerwehr
Abteilung Nord gründet
Kindergruppe 4

VfB Gartenstadt startet
in's neue Jahr 4

Förderverein freut sich auf
baldiger Eröffnung des Jugendtreffs
Luzenberg 4

TERMIN:
I.KLEIDER-TAUSCH-PARTY 5

Ein Abend voller Dankeschön und
Ehre Kulturverein Waldhof ehrt ver-
diente Mitglieder und Unterstützer 6

Sommertagzug in der Gartenstadt 7

Frühjahrsempfang
Freunde des Karlsterns 8

Osterkörbchen 2024 8

Kindern Zeit schenken als
ehrenamtliche Familienpatin 9

Einweihung Fuß- und Radweg 10

Kommunale Wärmeplanung:
Mannheim bringt die Wärmewende
voran 11

Hans-Peter Schwöbel 12

Durch meine Brille 12

BÜRGERSERVICE-
ZENTRUM NORD

Alte Frankfurter Straße 1-3
68305 Mannheim

Tel. 115 (von außerhalb
Mannheims 0621/293-0)

Fax. 0621/293-7603

E-Mail: buergerservice.
waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de

waldhof@mannheim.de



Herausgeber:

Bürgerverein
Mannheim-Gartenstadt e.V.
Kirchwaldstr. 17
68305 Mannheim

Redaktion:

Vorstandschäft Bürgerverein
Gartenstadt c/o Gudrun Müller
vorstand@buergerverein-
gartenstadt.de
Tel.: 01578-1717961

Satz:

Katharina Bansah

Internet:

Gartenstadt-Waldhof Journal
und aktuelle Ergänzungen:
www.buergerverein-gartenstadt.de

Verlag, Anzeigen, Vertrieb

Lothar Binder
Poststraße 21, 68309 Mannheim
0621/72739490

L.Binder@metropoljournal.com

Druck:

Oggersheimer Druckzentrum,
67071 Ludwigshafen am Rhein

Verteilung:

Adnan Salih
Hauptstr. 171
67067 Ludwigshafen

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos sowie
für die Richtigkeit telefonisch
aufgegebener Anzeigen oder
Änderungen übernimmt der
Verlag keine Gewähr. Abbestel-
lungen von Anzeigen bedürfen
der Schriftform. Die Redaktion
behält es sich vor Leserbriefe zu
kürzen.

Auflage: 20000

© Für Texte bei der Redaktion,
Urheber, für Anzeigen beim
Verlag. Nachdruck, Vervielfäl-
tigung und elektronische Spei-
cherung nur mit schriftlicher
Genehmigung.

Das nächste Gartenstadt-
Waldhof Journal
erscheint am
13.05.2024

Anzeigenschluss
am 08.05.2024

Abgabeschluss für Artikel
und Termine
am 03.05.2024

Mitgliederversammlung 2024

Im Bürgerhaus waren alle Sitzplätze belegt

Erfreulich viele Mitglieder waren der Einladung des Vorstandes des Bürgervereins Gartenstadt e.V. gefolgt. Die erste Vorsitzende Gudrun Müller begrüßte die Anwesenden. Stellvertretend für alle verstorbenen Mitglieder erwähnte sie die Beiratssprecherin und Leiterin des Tanztees Ulrike Schmitt. In einer Gedenkminute erinnerten wir uns an die Verstorbenen. In Ihrem Bericht ließ Gudrun Müller die Aktivitäten des Jahres 2023 Revue passieren und gab einen Ausblick auf die bevorstehenden Feste des Vereins. Sie bedankte sich bei allen Hel-

ferinnen und Helfern für ihre Unterstützung. Auch die Arbeit im Vorstand sei erfreulich konstruktiv und angenehm, wofür sie sich bedankte. Dr. Thomas Steitz, stellvertretender Vorsitzender des Vereins, dankte Müller und den anderen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit. Er bat um Unterstützung für Gudrun Müller bezüglich des monatlich erscheinenden Gartenstadt-Waldhof-Journals. Gleich zwei Mitglieder boten ihre Hilfe an. Der Kassenericht von Martina Steitz war schnell erledigt. Das Wichtigste waren die Kreditrückzahlungen

an die Volksbank Sandhofen. Auch im Jahr 2023 konnte eine Sonderzahlung auf den Kredit für den Neubau geleistet werden. Die Kassenprüfer waren voll des Lobes für die hervorragende Kassenführung und Buchhaltung. Sie empfahlen der Versammlung die Entlastung der Kassiererin und der gesamten Vorstandschaft. Beide Abstimmungen waren einstimmig. Es war eine ruhige und harmonische Versammlung. (GM)



Schirm // Charme
WOCHENMARKT

Erleben Sie
Frische und Qualität - gut für Ihre Gesundheit -
jeden Freitag von 07.00 Uhr bis 13.30 Uhr auf dem Freyaplatz

Jürgen Brunn
Eier, Molkereiprodukte,
Teigwaren u.a.

Aynur Kilinc
Schnittblumen & Topfpflanzen

Ingo Kimich
Oliven, Peperoni,
Ziegen- und Schafskäse u.a.

Jan Kimich
Obst und Gemüse

Stefanie Mc Knight
Dampfnudeln & Weinsauce,
Suppe

Pfälzer Brotbuwe GbR
Backwaren

Irmelin Reinmuth
Putenspezialitäten

Ralf Ziesling
Kartoffeln und Zwiebeln

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.ep-ma.de

[wochenmarkt.mannheim](https://www.instagram.com/wochenmarkt.mannheim)

EP MANNHEIM

Event und Promotion

BOULE IM
BÜRGERGARTEN

Mo und Fr
ab 13:30 Uhr
im Bürgergarten,
Kirchwaldstr.17

Ansprechpartner:
Hans Schmid
Tel. 0621-741597

SINGKREIS
INTERNATIONALE
VOLKSLIEDER

findet **jeden Mittwoch**
ab 19:00 Uhr im
Bürgergarten statt

Ansprechpartner:
Birgit Schadt
Tel. 0179 - 83 44 99 0

COMPUTER - CLUB

Jeden **ersten Mittwoch**
im Monat
im Bürgerhaus ab 18:30 Uhr
Kirchwaldstr.17,
Mannheim Gartenstadt

Ansprechpartner:
Frau Izabela Bogdan
0172 /7217615
izabela.bogdan@gmx.de

CHORPROBE
SGV FREUNDSCHAFT

Jeden Freitag im
Johann-Hebel-Heim

Gemischter Chor von
16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Männerchor von
17:45 Uhr bis 18:45 Uhr

TERMINE

TANZTEE MIT
LIVE MUSIK

Von September bis Juni
jeden ersten Sonntag
im Monat,
15:00 - 18:00 Uhr,
im Bürgerhaus Garten-
stadt Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Roland Collet Tel: 753406
Ulrike Schmitt Tel: 747119

SCHACH

Jeden Freitag
14:00 - 17:00 Uhr
Bürgerhaus

Mannheim Gartenstadt
Kontakt: Markus Storch
(markusadebar@aol.com)
Tel: 0621 - 437 1333

KREATIVE
MALGRUPPE

Wer Lust hat, sich uns
anzuschließen, ist herzlich
eingeladen einmal die Woche
beim Malen kreativ zu sein.
Willkommen sind alle mit
guter Laune und
Experimentierfreude.

Wann: Donnerstag von 18:00 -21:00 Uhr
Wo: Bürgerhaus Mannheim Gartenstadt
Kirchwaldstraße 17
Info: Angelika Stein
Mail: kreativa2022@t-online.de



Fußpflege Rhein-Neckar

Ihre professionelle **mobile** Fußpflege und Maniküre

**Kostenlose Anfahrt
zu Ihnen nach Hause!**

- Maniküre
- Pediküre
- Shellac - Nägel
- Waxing (Haarentfernung)



Tel.: 06204 /93 09 7 09
Mobil: 0176 / 631 49 654
info@fusspflgerheinneckar.de

Am Kapellenberg 41
68519 Viernheim
www.fusspflgerheinneckar.de

MALKREIS
IM BÜRGERHAUS

Immer donnerstags
ab 18:00 Uhr
im Bürgerhaus
Kirchwaldstraße 17
68305 Mannheim

Ansprechpartner:
Angelika Stein
Handy 0179 4292793

SKATBRÜDER

Jeden Montag
ab 13:00 Uhr

Ansprechpartner
Joachim Hertel
Tel: 0621/72490333
im Bürgerhaus

KINO IM
BÜRGERHAUS

Jeden 1. Dienstag im Monat
mit Kaffee und Kuchen
ab 14.00 Uhr

NORDIC-WALKING
GRUPPE DES FDK

Die Nordic-Walking-Grup-
pen
im FDK, treffen sich
wöchentlich jeden
**Dienstag um 9 Uhr und
um 9:30 Uhr** sowie
jeden **Freitag um 9 Uhr**
am Info-Center
Max-Jaeger-Haus
am Karlstern.

Die Teilnahme ist auch für
Nichtmitglieder möglich.
Infos unter: 0621- 755299

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Nord gründet Kin- dergruppe „Die Löschlöwen“ gehen an den Start

Nach Neckarau, Rheinau, In-
nenstadt und Wallstadt hat
Mannheim nun eine fünfte Kin-
derfeuerwehr. Mädchen und
Jungen im Alter von sechs bis
zehn Jahren dürfen sich bei der
Feuerwehr ausprobieren und
lernen nebenbei spielerisch die
Regeln beim Brandschutz. Eine
tolle Sache für unsere Kinder.
18 Mädchen und Jungen zählen
die Löschlöwen bereits. Neu-
gierige können gerne dazukom-
men und mitmachen. Bis zu 30
Kindern kann die Gruppe von
Christina Balschbach aufneh-
men und betreuen. Für die 10 bis
17jährigen Jugendlichen gibt es
die Jugendfeuerwehr. „Jugend-
arbeit hat bei uns einen hohen
Stellenwert“, so der Abteilungs-
kommandant Markus Richter.

VfB Gartenstadt startet in's neue Jahr Erfolgreiches Sommerfest in Planung



Foto: GJ

3 ... 2 ... 1 ... und los! Die GEL-
BEN BÄREN vom Erich-Schäfer-
Sportpark sind mit Schwung
in die Rückrunde und damit in's
Jahr 2024 gestartet. Vorsitzen-
der Joachim Ningel, Abteilungs-
leiter Sven Zahnleiter und die
beiden Trainer Markus Urban
und Kristijan Vidakovic dürfen
sich an allen sportlichen und
geplanten gesellschaftlichen
Fronten erfreuen. Die Kreisliga-
Mannschaft der Herren hat sich
mit Rückkehrern Daniel Zahn-

leiter und Sebastian Pah gut ver-
stärkt. Pah ist zur Zeit verletzt,
freut sich allerdings diebisch auf
seinen ersten Punkte-Einsatz.
Beide Spieler haben für den
VfB vor einigen Jahren noch
Verbandsligaspiele absolviert.
Mit diesem Schwung holten sich
die Bären gleich 2 Auswärts-
siege beim Start 2024. Ledig-
lich gegen den Tabellenführer
VfR Mannheim II musste die
Elf von Anemonenweg beim
0:1 Federn lassen. Eine Platzie-
rung unter den ersten 5 sollte
am Ende der Saison jedenfalls
erreicht werden.

Auch die 2. Mannschaft hat Zu-
wachs bekommen. Die beiden
neuen Coaches Christian Senger
und Frank Hoffmann, beide im
Mannheimer Norden bestens
bekannt, haben heftig Elan in
die B-Klasse-Mannschaft ge-
bracht, die zur Zeit Platz 3 be-
legt und einen Rang hinter dem
Relegationsplatz zur A-Klasse
steht.

Außer dem aktiven Bereich wer-
den natürlich auch die gesell-
schaftlichen Unternehmungen
geplant. So wird voraussichtlich
im Mai (das genaue Datum wird
in Kürze bekannt gegeben) die
Jahreshauptversammlung mit
Vorstandswahlen im VfB-Club-
haus bei der rührigen Pächterin
Annette Sorg anstehen. Hierbei
wird ein volles Haus erwartet.

Auch das größte jährliche Ereig-
nis des Vereins steht bereits vor
der planerischen Vollendung.
Vom 19. bis zum 21. Juli 2024
wird wieder gefeiert im Erich-
Schäfer-Sportpark. Das Som-
merfest wird auch dieses Jahr
wieder ein Leckerbissen. Die
renommierte Schlagerparty er-
öffnet am Freitag das Event-Wo-
chenende. Zuvor findet auch die-
ses mal wieder das traditionelle
AH-Turnier statt. Am Samstag
wird der Nachwuchs seine sport-
lichen Leistungen zur Schau
bringen, bevor am Abend neben
DJ Tobi eine Live-Überraschung
das Festzelt in ein musikalisches
und vor allem stimmungsgeladene
Tollhaus verwandelt. Die ge-
nauen Planungen für den
Sonntag sind noch am Laufen,
da an diesem Wochenende die
erste Runde im Mannheimer
Kreispokal ansteht. Fest gebucht
ist das für die Jugend öffentlich
wirksamste Erlebnis „Vorstel-
lung der Jugend-Mannschaften“
im dann erneut prall gefüllten
Festzelt.

Ob das traditionelle Freundschafts-
derby gegen den SV Waldhof in 2024
wieder gelingt, steht noch nicht fest.
Viel zu tun beim VfB Garten-
stadt-Bärenstark ... auch 2024.
U.K.

Mittagstisch für Senioren ab Juni
Durchgeführt durch ehrenamt-
liche Helfer der Gnadenge-
meinde Mo-Fr 12:15 Uhr, findet
im Gartenstadt Treff der Stadt
Mannheim/ Arbeit und Soziales/
Seniorenbüro statt

Handarbeitskreis
Kreativ, Engagiert, Kommunikativ
Treffpunkt:
Jeden zweiten Mittwoch
Kontakt: Elvira Schmid
Telefon: 0621 / 74 15 97

Montag
Bürgerhaus Gartenstadt:
14 Uhr Skat
Bürgergarten: 13:30 Uhr, Boule
Gemeindesaal St. Elisabeth:
20 Uhr Tanzkreis Blau-Silber

Dienstag
Bürgerhaus Mannheim-
Gartenstadt jeden 1. Dienstag
im Monat 14:00 Uhr Kinonach-
mittag mit Kaffee und Kuchen

Mittwoch
13 Uhr bis 17 Uhr, Katholische
öffentliche Bücherei der Seelsorge-
einheit, Kirchplatz St. Lioba

Donnerstag
Bingo im Bürgerhaus -Mannheim
Gartenstadt Seniorentreff
Mannheim

Freitag
Bürgergarten: 13:30 Uhr Boule

SGV-Freundschaft
Chorprobe Freitag
Gemischter Chor: 16:30-17:30 Uhr
Männerchor: 17:45-18:45 Uhr
im J.-P.-Hebel-Heim,
Am Kuhbuckel 43-49.

TERMINE BSG

Behinderten- und
Freizeitsportgemeinschaft.
Kontakt: Manfred Baaske
Tel. 01577-2150212

Montag
17.15 - 20.30 Uhr
Wassergymnastik,
Hallenbad, Waldhof Ost

Dienstag
16:30-19:30 Uhr
Stuhl-, Rücken- und
Wirbelsäulengymnastik
Kulturhaus Waldhof

Mittwoch
18.30 - 20.00 Uhr Tischtennis,
für alle Mitglieder M + F
Franziskushaus Waldhof

Gnadenkirche: 19 Uhr, Tanzkreis
Gnadenkirche: 20:30 Uhr, Tanz-
kreis

Samstag
18 Uhr bis 18:15 Uhr (nur wenn
in St. Lioba Vorabendgottes-
dienst ist), Katholische öffent-
liche Bücherei der Seelsorge-
einheit, Kirchplatz St. Lioba

Sonntag
11.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Katholische öffentliche Bücherei
der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz
St. Lioba

Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

Ist eine Einrichtung der Stadt
Mannheim / Arbeit und Soziales

Das Wochenprogramm
Täglich 12 Uhr: Mittagstisch
von der Gnadengemeinde im
Bürgerhaus

Montag: 14.30 Uhr: Blutdruck-
messungen, Gedächtnistraining,
Kartenspiele, Skat ab 14 Uhr

Dienstag: Gesellschafts-
und Kartenspiele jeden zweiten
Dienstag

Mittwoch: 14.30 Uhr
Gesellschaftsspiele

Donnerstag: 14.30 Uhr: Bingo

Freitag: 14 Uhr: Offener Nach-
mittag, Schachgruppe, Boule im
Bürgergarten

Information über Telefonnum-
mer: 743396 (Brigitte Westrich).
Die Skatspieler, die sich mont-
tags um 14 Uhr treffen, würden
sich über Mitspieler sehr freuen.

TERMINE

1.KLEIDER-TAUSCH-PARTY

Ladys&Gentleman
Macht mit bei unserer
1. Kleidertauschparty
am 8. Juni 2024
„Nachhaltigkeit“
ist unser Anspruch ! Und so
funktioniert es :
Ihr dürft am Vortag bis 10 Teile
eurer sauberen und tragbaren
Kleidungsstücke bei uns ab-
geben. Sie werden von uns auf
Tischen grössensortiert. Im Ge-

genzug dürft ihr bis zu 10 Teile,
die euch gefallen, aussuchen und
mitnehmen. Nicht berechnet
werden Taschen, Tücher, Gürtel
oder Modeschmuck, die noch
zusätzlich mitgebracht werden
dürfen. Als Gebühr bitten wir
um einen leckeren Kuchen oder
Fingerfoot. Dafür bieten wir
Kaffee, Tee und kalte Getränke,
um in gemütlicher Runde einen
schönen Nachmittag zu verbrin-

gen. Also, ran an die Schränke
und Platz für Neues schaffen !!!
Anmeldeschluss
28. Mai
Abgabetermin
7. Juni von 15 - 18 Uhr
Tausch - Party
8. Juni von 14 - 19 Uhr
Im Bürgerhaus, Mannheim,
Kirchwaldstraße
Kontakt: Angelika Stein, Mail:
kreativa2022@t-online.de



WWW.BÜRGERVEREIN-GARTENSTADT.DE

Ausstellungsräume in der Edison str. 3a

RAUM GESTALTER MÜLLER

- Maler-/Tapezierarbeiten
- Bodenverlegeteile
- Fassaden-Gestaltung
- fugenlose Bäder
- kreative Wandgestaltung
- Spachteltechniken

Edisonstraße 3a | 68309 Mannheim | 0157-7448 1236
Kontakt@raumgestalter-mannheim.de | Termin nach Vereinbarung

FÜR SIE HIER VOR ORT MA-Waldhof • Gartenstadt • Käfertal

**BESTATTUNGSHAUS
ZELLER**

Erledigung aller Formalitäten
und Amtswege.
*Tag und Nacht
dienstbereit auf allen
Mannheimer Friedhöfen.*
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche-+Friedhofsgebühren
*Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung
bis zum 85. Lebensjahr*
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

FRIEDHÖFE MANNHEIM²
Bestattungsdienst

Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

TANIS
IMMOBILIEN

Bianca Tanis - ☎ 0176 - 46009378
✉ info@tanis-immobilien.de
🌐 www.tanis-immobilien.de

**FLIESEN
SEIDEL**

Meisterbetrieb
für
Fliesen-,
Platten-, Mosaik-, Natur-
und Betonwerkstein
Verlegung

Quedlinburger Weg 16
68307 Mannheim
Tel/Fax: 0621/4374390
Mobil: 0170-9072116

Zuverlässige u.
qualifizierte
WARTUNG
von
**Ölheizung
Gasheizung
Fernheizung**

MAINKA
HEIZUNG • SANITÄR • SERVICE
0621 - 43025420
jm@joachimmainka.de • www.joachimmainka.de

**Stockert
Heizöl**
Tel.: 771810
Ihr Partner in Sachen Heizöl

Förderverein freut sich auf baldiger Eröffnung des Jugendtreffs Luzenberg

Vorstand in neuer Zusammensetzung bestätigt

„Im Juni ist es endlich soweit:
Unser Traum vom Jugendtreff
Luzenberg wird wahr!“, so kom-
mentierte der Vorsitzende des
Fördervereins Jugendtreff Lu-
zenberg e.V., Dr. Stefan Fulst-
Blei, die wichtigste Nachricht
des Abends. Zuvor hatten Kle-
mens Hotz, Abteilungsleiter der
städtischen Jugendarbeit, der
Stadt Mannheim, sowie Michael
Graf von der Diakonie als Träger
des Jugendtreffs mitgeteilt, dass
die offizielle Eröffnung im Juni
nach der Kommunalwahl statt-
finden soll. Zuvor hatten sie zu-
sammen mit Birgit Pfeiffer die
neue Jugendarbeiterin im Stadt-
teil, Isabel Pogrzeba, vorgestellt,
die seit Januar bereits im Stadt-
teil tätig ist und in den Osterwo-
chen bereits Projekte durchfüh-
ren wird. Insgesamt sind am
Jugendtreff zwei 0,75-Stellen
vorgesehen. Des Weiteren ist die
Einrichtung eines Jugendrates
geplant. Vorstellen konnte sich
weiter Michael Nied, Bezirkslei-
ter der Jugendarbeit und Nach-

folger von Dieter Camilotto. Da-
rüber hinaus freute sich der
Vorstand erneut über zahlreiche
interessierte Mitglieder, die zur
Wahlversammlung gekommen
waren, darunter die Landtagsab-
geordnete Susanne Aschoff,
Stadtrat Stefan Höß sowie die
Bezirksbeiräte Nadja Fakesch
und Peter Stegmaier. Interessiert
wurden die Berichte über den
Baufortschritt und das Engage-
ment zur Kenntnis genommen,
die erfreulicherweise zwischen-
zeitlich zu einem fünfstelligen
Spendenaufkommen geführt ha-
ben, wie Kassiererin Nihal Şeref
berichten konnte. Die sehr or-
dentliche Kassenführung wurde
von den Kassenprüfenden Sabine
Seifert und Peter Stegmaier be-
stätigt. Zum Baufortschritt: Ak-
tuelle Verzögerungen gab es
durch die nun für Ende März vor-
gesehene Lieferung der Türen.
Insbesondere der Tanzspiegel ist
bereits montiert. Hierfür hatte
der Förderverein auch gezielt
eine Spende erhalten. Für Herrn



Foto: GJ

Hotz wird das Gebäude schon ar-
chitektonisch „ein herausragen-
der Jugendtreff in Mannheim
werden“, wobei er zum Beispiel
auf die geplante Dachterrasse
Bezug nahm. Vor Eröffnung soll
der Vorstand die Möglichkeit zur
Begehung erhalten. Die Wahlen
haben im Wesentlichen das alte
Vorstandsteam bestätigt: Vorsit-
zender Stefan Fulst-Blei, Stell-
vertretung Waltraud Esser und
Martin Willig, Kasse Nihal
Şeref, Schriftführer Muhammed
Özdoğan sowie als Beisitzer-
innen Elda Musić, Evelyne Pa-
pathanasou und Hayet Nour.
Neu dazu gewonnen werden
konnte als Beisitzer der 15-jäh-
rige Elyesa Özdoğan. Abschlie-
ßend bedanke sich Stefan Fulst-
Blei besonders bei Herrn Pfarrer
Basioudis und der griechischen
Gemeinde, die erneut dem För-
derverein die Räumlichkeiten
des Gemeindezentrums zur Ver-
fügung gestellt hatten.

Ostereiersuchen

SEG am 30.03.2024

Die Siedler- und Eigenheimergemeinschaft Einigkeit Mannheim hat auch in diesem Jahr mit großer Freude ihr traditionelles Ostereiersuchen für die Kleinen auf die Beine gestellt. Auch wenn der Himmel mit den hängenden Wolken aufwartete, brachten die Siedler die Kinder Augen zum Strahlen und deren Angehörige trotzten dem Wetter und hatten einen gemütlichen Nachmittag. Der Vorsitzende der SEG, Manfred Poser bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen und ging

dann zusammen mit den Kindern, die vom Osterhasen versteckten Geschenke, suchen. Dass auch die Eltern und Großeltern auf ihre Kosten kommen, hat das bewährte Team aus Vorstand und der Frauengruppe die Versorgung übernommen. Mit Getränken und heißen Würstchen wurden die Gäste gut gestärkt, sodass Groß und Klein, Alt und Jung auf ihre Kosten kam und den Ostertag mit viel Freude in Erinnerung behalten wird.

Sommertagzug in der Gartenstadt

Der Bürgerverein Gartenstadt veranstaltete den 38. Sommertagzug

An diesem Sonntag war es bitterkalt und regnerisch. Aber pünktlich 15 Uhr ließ der Wind nach und es regnete nicht mehr. Der Zug konnte seine Reise zum Rodelhügel beginnen. Unter den wachsamen Augen der Polizei vom Polizeiposten Waldhof marschierten neun Gruppen und viele, viele Bürgerinnen und Bürger los. Am Rodelhügel warteten schon die Freiwillige Feuerwehr und die Helfer vom Bürgerverein. An den Zelten des Vereins konnten Getränke und Bratwürstchen sowie Brezeln gekauft werden. Gudrun Müller begrüßte und gab Informationen zum Ablauf des Festes. Fachmännisch zündete Dr. Thomas Steitz den Schneemann an. Unter den Augen der Feuerwehr, mit den Klängen „Winter ade“, gespielt von dem Blau-Weiß Waldhof Orchester und des Sängers Oliver Knapp brannte der Schneemann lichterloh. Auch in diesem Jahr wurde der Schneemann im Jugendhaus aufgebaut. Der neue Leiter hatte ihn erstmalig gebaut. Er war wunderschön! An alle Helfer ein großes Dankeschön. Es war wieder eine gelungene Veranstaltung. Seit 1985 veranstaltet der Bürgerverein dieses schöne Fest. Ohne Corona würden wir nächstes Jahr den 40. Zug feiern.



Fotos: GJ



Fotos: GJ

Beginn des Neubaus der BBC-Brücke

Zwei Jahre soll der Neubau dauern

Die 1952 erbaute Brücke verbindet die Bereiche Käfertal und Neckarstadt. Zunächst soll eine Behelfsbrücke errichtet werden. Der Verkehr wird dann nur einspurig in beiden Richtungen möglich sein. Für Radfahrer und Fußgänger soll laut Stadt auf einer Seite Raum geschaffen werden. Bereits ab Mitte April 2024 soll die Baumaßnahme beginnen. Vollsperrungen sollen nur in der Nacht erfolgen. Also Autofahrer aufpassen!



Top Metropoljournal Abonnement
 Bekomme dein Magazin direkt nach Hause geliefert!
aboservice@metropoljournal.com
Jetzt anrufen! 0621 72739490

Individuelle Beratung · Kompetente Ausführung

Röthermel

Kompetenz in
 Bäder · Wärme
 Kundendienst
 Spezialist für
 Haus-Sanierungen

Alte Frankfurter Str. 26
 68305 Mannheim
 Tel.: 0621/75 14 22
 Fax: 0621/75 12 05
 Mobil 01 72/6 21 48 73
www.sanitaer-rothermel.de
sanitaer.rothermel@googlemail.com

Öffnungszeiten des Beratungs- und Schauraumes:
 Montag 14 - 18 Uhr · Samstag 10 - 12 Uhr

Rolf Kleber

Container-Dienst Abbruch kostenlose Schrottsorgung

Der Weidenweg 15 · 68305 Mannheim
 Telefon: 0621/74 79 48 · Mobil: 0171/453 83 14

H E HAUT

Elektrotechnik GmbH

Elektroinstallationen · Haustechnik
 Speicherheizungen · Kundendienst

Edisonstraße 27 · 68309 Mannheim
 Tel. 0621 / 74 17 32 · Fax 0621 / 3 09 89 63
 Mail: kontakt@haut-elektrotechnik-gmbh.de
 Web: www.haut-elektrotechnik-gmbh.de

Joachim Proetel

Dachdeckermeister und Gebäudeenergieberater (HWK)

Solar Fachbetrieb Dach
 Velux geschulter Betrieb

Bedachungen | Abdichtungen | Photovoltaik
 Dachbegrünungen | Bauspenglerei

Marconistr. 10, 68309 Mannheim
 Telefon 0621 - 738866

Vaillant Kompetenzpartner: Aespezialisiert

Lidy www.lidy.de

Ihr kompetenter Partner für
 Heizungs- und Sanitäreinrichtungen

Lidy Rohrleitungsbau GmbH · Flensburger Ring 24 · 68305 Mannheim
 0621 751428 · www.lidy.de

WOHNUNG ZU VERMIETEN

1 ZKB in MA-Gartenstadt, Süden ausgerichtete Terrasse, Kirchwaldstraße Ecke Wald-200 m zur Strab-Haltestelle pforte, 44qm Wohnfläche, „Freilichtbühne“, 300 m bis zum Nahaerholungsgebiet Käfertaler Küche und Zimmer Wald. ab sofort zu vermieten. mit Laminatboden, große nach Kaltmiete: 390 Euro, zzgl. 190

Euro Nebenkosten-Vorauszahlung, + Kautions Kontakt: Bürgerverein MA-Gartenstadt, vorstand@buergerverein-gartenstadt.de

Schimmelfuchs einfach schlaun saniert

25 Jahre Garantierte Wirkung

Unser Leistungsspektrum:
 Kellerabdichtung
 Fassadenimprägnierung
 Wärmedämmung
 Schimmelbeseitigung

Ihre Servicenummer
0621 - 7247598
schimmelfuchs.de
handwerkerimhaus.de

ROLAND PALZ
 Maurermeister

Seniorenrecht u. komplett

BADEWANNE raus DUSCHE rein,

inkl. Fliesenarbeiten

MAINKA HEIZUNG · SANITAR · SERVICE
 0621 - 43025420
jm@joachimmainka.de · www.joachimmainka.de

Ristorante CORONA ZUR SCHEUNE

Mittagstisch Dienstag - Freitag

Öffnungszeiten:
 Mo - Ruhetag
 Di - Do 12:00-14:00
 17:00-22:00
 Fr 12:00-14:00
 17:00-23:00
 Sa 17:00-23:00
 So 12:00-22:00

Mannheimer Straße 10-12
 68309 Mannheim
 Telefon:
 0621 - 728 41544
www.coronazurscheune.de

Frühjahrsempfang der Freunde des Karlsterns

Trotz der schlechten Wetterprognose fanden viele Menschen den Weg zum Info-Center Max-Jaeger-Haus der Freunde des Karlsterns (FdK), um dem Frühjahrsempfang des Vereins beizuwohnen und der Wettergott sollte ihnen gnädig bleiben.

In der herzlichen Begrüßung der Anwesenden Besucher und Vereinsmitglieder durch Vereinsvorsitzenden Wolfgang Katzmarek hieß er besonders die Landtagsgeordneten Susanne Aschoff und Dr. Stefan Fulst-Blei, den Bürgermeister Ralf Eisenhauer, die Gemeinderät*innen der SPD Reinhold Götz, Andrea Safferling und Melanie Seidenglanz, von den Grünen Gabriele Baier, Chris Rihm und Mathias Pitz, von der CDU den Vorsitzenden Christian Hötting, die weiteren Bezirksbeiräte und Vertreter der Verwaltung, den Vorsitzenden der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Sebastian Eick und selbstverständlich das ehemalige MdB Lothar Mark und den Bürgermeister a.D. Lothar Quast willkommen, die beide im Verlauf noch eine tragende Rolle spielen sollten. Katzmarek betonte die gute Zusammenarbeit mit der Geschichtswerkstatt, der Regenbogen GmbH, dem Vogelpark und der SDW. Zur gleichen Zeit war



Foto: GJ

gegenüber dem Waldspielplatzes deren Waldmobil mit waldpädagogischen Angeboten platziert. Da beim Frühjahrsempfang die Kooperation mit genau dieser Schutzgemeinschaft im Mittelpunkt stand, ergriff nun Sebastian Eick das Wort. Als Mannheimer Vorsitzender dieses bundesweit agierenden Naturschutzverbandes konnte er berichten, dass die Nachfrage nach waldpädagogischen An-

geboten mittlerweile größer sei als man bedienen könne. Er berichtete von der Waldputzaktion am 16.3.24, bei der leider wieder klar wurde, dass es Müll ohne Ende einzusammeln gäbe. Der Zustand gerade im Käfertaler Wald sei aber durch den Einsatz der Mitarbeiter der FdK ein viel Besserer. Die SDW engagiere sich u.a. für Baumspenden in die Mannheimer Wälder. Der Schwerpunkt bestünde in zu-

sätzlichen Pflanzungen für eine nachhaltige Bilanz der Stadtwälder. Eick betonte, dass der Wald nur zu retten sei, wenn das bürgerschaftliche Engagement für dieses Thema gefördert würde. Der Baum des Jahres, der seit 1989 gekürt wird, sei 2024 die Mehlbeere. Sie vertrüge Sonne und Trockenheit besonders gut. Im Anschluss an die Veranstaltung wurde deshalb eine Mehlbeere in unmittelbarer Nähe am Spielplatz als Spende gepflanzt. Nun folgte die Verleihung der Walter-Krause-Medaille durch die SDW an den ehemaligen Baubürgermeister Lothar Quast. Sebastian Eick erklärte, warum die Wahl auf Herrn Quast gefallen war. Er engagiere sich schon lange Zeit für den Erhalt des Waldes, was sich letztlich auch in seiner langjährigen Unterstützung der SDW zeige.

Die Laudatio wurde von Lothar Mark als ehemaliges MdB und Bürgermeister für Kultur, Schulen, Sport- und Bäderwesen gehalten. Auch Mark beschrieb, das Lothar Quast auf vielen Ebenen den Schutz des Waldes in sein politisches Engagement verflocht. Aktiv setzte er sich für den Erhalt dieses wichtigen Habitats in Zusammenarbeit mit der Forstwirtschaft ein. Auch die Bedeutung der BUGA für neue Baumpflanzungen hielt

Einzug in seine Laudatio und er betonte eindringlich, dass der Wald in seiner Gänze erhalten bleiben müsse.

Lothar Quast wiederum gab den Dank weiter an die vielen involvierten Mitarbeitenden, die sich für den Wald seit seiner Übernahme des Umweltbereiches 1989 bis heute einsetzten und nicht müde würden, Kräfte zu bündeln, um ihr wichtiges Ziel nicht aus den Augen zu verlieren. Besonders freute sich Quast über den Zusammenhang mit dem Namensgeber der Medaille Walter Krause, der als hochrangiger SPD-Politiker auch Ehrenvorsitzender der SDW bis zu seinem Tode im Jahr 2000 war. Am Ende seiner Dankesrede verwies Quast noch darauf, dass der Baum an sich unter den gegenwärtigen Bedingungen einen sehr schwierigen Stand habe.

Im Anschluss konnten sich die Anwesenden an von den Freunden des Karlsterns angebotenen Wildeintopf und Sekt oder dem von der Käfertaler Geschichtswerkstatt angebotenen Kaffee und Kuchen gütlich tun und sich wunderschöne Exemplare aus dem Bestand der Malgruppe der FdK ansehen.

Osterkörbchen 2024

für die Kinder des Verband Wohneigentum Mannheim-Neueichwald II

„Das schöne Wetter zum Ostersonntag kommt ja wie auf Bestellung.“ freute sich der Vereinsvorsitzende vom Verband Wohneigentum Mannheim Neueichwald II, Harald Klatzschinsky. Viele Kinder waren mit ihren Eltern oder Großeltern gekommen. Damit begrüßte er alle Teilnehmer zum Treffen am Rodelhügel der Mannheimer Gartenstadt auf herzlichste und startete die Veranstaltung am Rottannenweg mit dem kurzen Spaziergang zum Rodelhügel. Hier warteten bereits die fleißigen Helfer und Organisatoren vom Vorstand, denn nun konnte das von den Kindern lang ersehnte Osterkörbchensuchen starten. Über 30 Kinder suchten in der aufblühenden Natur versteckte Geschenke, wobei neben dem Spaß am Suchen auch die Freude über die Spielsachen und Naschereien nicht zu übersehen war. Zusätzlich lockerte das „Kinderschminken“ die Zeit für die Kinder noch auf, so gab es

viele lustige Osterge-sichter. Diesmal hatten sich die Frauen vom Vorstand ein spezielles Ostergebäck in Hasenform ausgedacht, was bei den Teilnehmern als tolle Idee ankam. Bei einigen Snacks und Getränken hatte der Verein wieder sein Ziel erreicht, dass die Mitglieder, Interessenten und Freunde zusammentreffen, Neuigkeiten ausgetauscht werden sowie Kinderherzen höherschlagen. All das und weitere Angebote, wie die Fahrradtour am 1. Mai oder das Straßenfest im Rottannenweg im August, tragen zur Verbesserung der nachbarschaftlichen Verhältnisse bei. Dabei ist es auch wichtig, die Orientierung in unserer schnell veränderbaren Zeit zu behalten. Vereine wie der Verband Wohneigentum bilden hier wichtige Puzzesteine in unserer Gesellschaft, weil sie ihre Mitglieder zusammenbringen, sich für sie einsetzen und Grundsatzfragen behandeln. Nur um mal

einige interessante Highlights zu nennen: Gartengestaltung, Vererben, Energie oder Grundsteuer. Viele dieser Themen nehmen sich aber auch Fachleute in der Vereinszeitung an, die im Jahresbeitrag enthalten ist und monatlich erscheint. Interessenten sind beim Verein immer willkommen. Somit empfiehlt sich ein Blick auf die Internetseite des Vereins unter: www.verband-wohneigentum.de/sg-mannheim-neueichwald-2 (Anmeldung zur Fahrradtour ist erwünscht). (Ralph Ehrlich)



Fotos: ralph.ehrlich



Kindern Zeit schenken als ehrenamtliche Familienpatin

Caritas sucht weitere Engagierte, die Eltern für ein Jahr entlasten

„Das Ehrenamt hält jung, und es macht mir einfach riesig Spaß“ – Andrea ist ehrenamtliche Familienpatin beim Caritasverband Mannheim und unterstützt seit 2019 Familien mit kleinen Kindern. Patinnen wie sie werden dringend gebraucht. Die 60-jährige Mannheimerin hat schon drei Familien begleitet und wird jetzt die vierte Patenschaft übernehmen. Zuerst hat sie eine alleinerziehende Mutter unterstützt, dann Eltern mit einem Baby und zuletzt eine Familie mit zwei Kindern. Die Patenschaften sind auf ein Jahr befristet. „Ich gehe einmal die Woche in die Familie, um die Eltern zu entlasten – am besten geht das, indem ich mit den Kindern rausgehe, zum Beispiel auf den Spielplatz“, erzählt Andrea. Die Eltern nutzen die Zeit für Arztbesuche, Haushaltsarbeit oder zum Einkaufen. Das Projekt richtet sich an El-

tern, die kein soziales und familiäres Netzwerk zur Unterstützung in der Umgebung haben. Wie wichtig das ist, weiß die ehrenamtliche Familienpatin aus eigener Erfahrung: „Ich habe selbst zwei Söhne großgezogen und hatte immer Unterstützung von meinem Mann und der Oma.“ Jetzt ist sie im Ruhestand und schenkt anderen etwas von ihrer Zeit. „Wenn man Kinder mag, ist das ein tolles Ehrenamt. Viele haben Sorge, dass es eine zu hohe Verpflichtung ist – aber das empfinde ich nicht so. Ich kann die Termine mit den Familien flexibel gestalten“, sagt die Gartenstädterin. Obwohl sie die Kinder nur zwei bis drei Stunden pro Woche betreut, hat sie es geschafft, zu allen eine Bindung aufzubauen. Die Patinnen werden vom Caritasverband geschult und von zwei hauptamtlichen Mitarbei-

terinnen begleitet, mit denen sie Fragen und Schwierigkeiten klären und besprechen können. Auch das erste Kennenlernetreffen mit den Familien findet zusammen mit einer Caritas-Mitarbeiterin statt. Ein inhaltlicher Austausch mit anderen Familienpatinnen ist in regelmäßigen Reflexionstreffen möglich. Weitere Familienpatinnen werden gesucht. Ansprechpartnerinnen sind Nicola Sautter und Barbara Seiler von der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Caritas, Telefon 0621 1 25 06-0 und E-Mail familienpaten@caritas-mannheim.de (juk)

24 Stunden-Notdienst
01 63 / 6 29 36 77

UFER

SANITÄRTECHNIK • HEIZUNGSTECHNIK • SOLAR

Norbert Ufer GmbH
Neueichwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt

Telefon: 0621 / 74 74 72
Telefax: 0621 / 74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

Besuchen Sie uns zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch. Wir nehmen uns Zeit für Sie.

GEISSLER

BILDHAUEREI • GRABMALE
STEINMETZBETRIEB seit 1900

Alter Postweg 8-12
68309 MA-Käfertal
Telefon 06 21 - 73 88 81
Telefax 06 21 - 73 35 60
www.geissler-grabmale.de

Kirchwaldstraße 8
68305 MA-Gartenstadt
Telefon 06 21 - 75 61 80
Telefax 06 21 - 72 48 77 50

info@geissler-grabmale.de

Grünewald GMBH

DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB

Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik

Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 • Fax: 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

rnv

Jetzt das Deutschlandticket auf abo.rnv-online.de für 49 Euro im Monat kaufen und deutschlandweit mobil sein!

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

0621/72739490

Wenn's gut werden soll ...

C. STREICH
HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

Messiwohnungen
Entrümpelung
Geschäftsaufösungen
Sperrmüllbeseitigungen

Haushaltsauflösungen
Entsorgung
Gebäuderäumungen
Dachbodenentrümpelung

Jetzt kostenloses Angebot anfordern!

**FACHGERECHT
KOMPETENT
FAIRE PREISE**

T 0621/7 48 06 17 || M 0176/ 66 02 73 05
streich-entruempelungen@hotmail.de

Einweihung Fuß- und Radweg

Eugen-Neter-Schule

Gemäß des 21-Punkte-Handlungsprogramms für Radverkehr der Stadt Mannheim, ist es das Ziel, als fahrradfreundliche Stadt zu wachsen und Lücken im Radnetz zu schließen. Nun konnte ein weiterer Neubau eines Radweges aus dem vom Gemeinderat beschlossenen Rad-Lückenschlussprogramm fertiggestellt werden, der vor allem das Leben der Lehrkräfte und der Schülerinnen und Schüler der Eugen-Neter-Schule leichter macht. Entlang der Kreisstraße 9754 wurde ein neuer gemeinsamer Fuß- und Radweg vom Ortausgang Blumenau zur Eugen-Neter-Schule errichtet. Der Weg wurde heute bei bestem Wetter im Rahmen eines kleinen Schulfests mit vielen fröhlichen Schülerinnen und Schülern feierlich eingeweiht.



Netzwerk der Fuß- und Radwege feiern und schließen damit eine wichtige Lücke zur Eugen-Neter-Schule, aber auch in Richtung Lampertheim. Für schützenswerte Amphibien, wie beispielsweise die Knoblauchkröte oder den Springfrosch, haben wir ein Amphibienleitsystem angeschlossen, das die Verkehrs-sicherheit gewährleistet werden, andererseits fällt der Einfluss auf die Natur möglichst gering aus.

„Der Lückenschluss im Mannheimer Norden unterstützt die Ziele des Masterplans Mobilität 2035: Neben Verbesserungen in der Kernstadt soll vor allem die Radnutzung zwischen den Stadtteilen gefördert werden. Gerade bei kurzen Wegen unter fünf Kilometern gibt es auch in den Außenbezirken viel Potenzial für eine nachhaltige Entwicklung“, erläutert der für Verkehrsplanung zuständige Bürgermeister Ralf Eisenhauer im Vorfeld des Termins.

„Der neue Geh- und Radweg verbessert die Schulwegsituation für die Schülerinnen und Schüler der Eugen-Neter-Schule erheblich. Nun kann diese Schule wie jede andere Schule auch sicher zu Fuß oder per Fahrrad erreicht werden. Die 700 m Teilstrecke schließt hier eine schon lange bestehende Lücke“, hebt Bildungsbürgermeister Dirk Grunert hervor. Die Kosten für diesen Fuß- und Radweg betragen circa 2,6 Millionen Euro. Davon übernimmt das Land Baden-Württemberg circa 1,5 Millionen als Fördermittel.

gelegt, das die teilweise streng geschützten Arten künftig zu sechs Straßentunneln führt, wo die Tiere sicher die Straße unterqueren können. Außerdem wurde eine insektenfreundliche, mitlaufende Beleuchtung installiert, die den Lichteinfall in den Wald minimiert. Hier gilt mein Dank dem NABU und der Unteren Naturschutzbehörde für deren fachliche Unterstützung“, so Erste Bürgermeisterin Prof. Dr. Diana Pretzell. Der Weg wird nach intensiver Abstimmung mit dem Fachbereich Klima, Natur, Umwelt über eine



DAS MITEINANDER-RESTAURANT

APRIL – JUNI



Spargel küsst Erdbeere

Überraschen Sie Ihre Muttis zum Muttertag mit einem festlichen Essen im Landolin

<ul style="list-style-type: none"> — Günstiger Mittagstisch — Sonnige Terrasse auf dem neu gestalteten Taunusplatz — Gartenterrasse im Innenhof — Raum für Familienfeiern, gerne auch am Abend! — Barrierefrei 	<p>Restaurant Landolin Speckweg 17 68305 Mannheim</p> <p>Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr (abends auf Anfrage)</p>
---	---

Inklusionsbetrieb Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten zusammen Tel. (0621) 30 86 61 00
www.landolin.de



Formstein

H a n s K a u f m a n n

Grabmale
Granit-Küchenarbeitsplatten
Natursteinmöbel für Haus und Garten

Kirchwaldstraße 4, 68305 Mannheim
0175 3642664 oder 0621 7628510
hkformstein@web.de
www.hk-formstein.de

Knörzer

Waldstr. 114 • 68305 Mannheim
 Telefon 0621 - 7 63 82 20
 Fax 0621 - 7 63 82 22
 www.knoerzer-mannheim.de
 info@knoerzer-mannheim.de

Innenbeschattung

Jalousien

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
08:00-16:00 Uhr

Außenbeschattung

Rollladen

Bürozeiten:
Montag - Freitag
09:00-13:00 Uhr

Sonnenschutz

Markisen

Reparaturen

Kontakt: 0621 - 7 63 82 20

Kommunale Wärmeplanung:

Mannheim bringt die Wärmewende voran

Der Gemeinderat der Stadt Mannheim hat grünes Licht gegeben für die Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung. Gemeinsam mit der Stadtgesellschaft werden die Klimaschutzagentur Mannheim, die Stadt Mannheim und MVV mit ihrer Partnerin, der VR Bank Rhein-Neckar, in den nächsten Jahren die Wärmewende in Mannheim umsetzen. Ziel ist es, den Mannheimer Bürgerinnen und Bürgern eine klimaneutrale Wärme anzubieten. Dabei setzt MVV vor allem auf zwei Lösungen: Fernwärme und Wärmepumpe. Der Gemeinderat der Stadt Mannheim hat am 12. März 2024 den Kommunalen Wärmeplan (KWP) beschlossen. Damit hat er den Grundstein für die klimafreundliche Wärmeversorgung aller Mannheimerinnen und Mannheimer gelegt. Der KWP zeigt vor allem auf, mit welchen Maßnahmen und Technologien die Gebäude in Mannheim bis 2040 klimaneutral beheizt werden können. Mannheim gehört zu den ersten Großstädten in Deutschland, die einen Wärmeplan umsetzen. Mit dem KWP unterstreicht die Rhein-Neckar-Metropole ihre Vorreiterrolle bei der Energie- und Wärmewende. Die Wärmewende ist eine Aufgabe der gesamten Mannheimer Stadtgesellschaft – Privathaushalte, Gewerbe, Industrie, Stadt, Handwerk und MVV – zu deren Gelingen alle beitragen können. MVV treibt als städtischer Energieversorger die Umsetzung der Wärmewende voran und ist bei der Wärmeplanung ein wichtiger Partner der Stadt. Als Energieunternehmen mit 150 Jahren Erfahrung in der Energiebranche ist MVV in Mannheim der erste Ansprechpartner für die Wärmewende. Um die Mannheimerinnen und Mannheimer auch in Zukunft zuverlässig mit grüner Wärme zu versorgen, setzt das Energieunternehmen vor allem auf zwei Technologien: Fernwärme und Wärmepumpen. Bereits heute deckt MVV 60 Prozent des Wärmebedarfs von

Mannheimer Haushalten und Gewerbebetrieben mit Fernwärme ab. In Zukunft soll dieser Anteil sogar auf 75 Prozent steigen. Dafür baut MVV das Fernwärmenetz kontinuierlich aus und schließt nach und nach viele weitere Gebäude an die Leitungen an. Gleichzeitig wird die Fernwärmeerzeugung bis 2030 vergrünt. Dafür setzt MVV auf innovative Technologien wie Flusswärmepumpe und Erdwärme. Der kommunale Wärmeplan trifft aber keine straßengenauen Aussagen und verpflichtet nicht, ein Gebäude an die Fernwärme anschließen zu lassen. MVV bietet online einen Verfügbarkeitscheck an, mit dem Mannheimer Bürgerinnen

und Bürger feststellen können, welche Wärmelösung für ihr Gebäude umsetzbar ist. Dieser ist erreichbar unter www.mvv.de/waermewende. Bereits an das Fernwärmenetz angeschlossene Haushalte müssen für die Umstellung auf grüne Quellen nichts tun, das übernimmt MVV. Für alle anderen zeigt der MVV-Verfügbarkeitscheck auf, welche Gebiete in Mannheim zukünftig vorrangig mit Fernwärme heizen können und in welchen Gebieten verstärkt dezentrale Lösungen wie Wärmepumpen zum Einsatz kommen können. Wer in einem Ausbau- oder Verdichtungsgebiet wohnt und sich für Fernwärme interes-

siert, sollte einen Fernwärmeanschluss beantragen. Wer in einem Gebiet mit überwiegend dezentralen Lösungen wohnt, erhält bei MVV oder anderen Anbietern ebenfalls ein Wärmelösungsangebot, z. B. mit einer Wärmepumpe oder Holzpelletanlage. Für das Heizen mit einer Wärmepumpe bietet MVV beispielsweise ein ganzheitliches Angebot an – von der ausführlichen Beratung über die fachmännische Installation mit eigenen Handwerkern bis zum hydraulischen Abgleich und anschließendem Service. Nachdem der Gemeinderat grünes Licht für die Umsetzung des kommunalen Wärmeplans gegeben hat, stehen nun für die Stadt

und MVV die Information und Beratung der Mannheimerinnen und Mannheimer im Fokus. Ab Ende März laden daher die Stadt Mannheim, MVV und die Klimaschutzagentur Mannheim zu einer Reihe von Informationsveranstaltungen in den verschiedenen Mannheimer Stadtteilen ein. Dabei informieren sie über Lösungen für die individuelle Wärmewende mit den Schwerpunkten Fernwärme bzw. Wärmepumpe. Die MVV-Kooperationspartnerin VR Bank Rhein-Neckar berät zudem zu Finanzierungslösungen.



Kommunale Wärmeplanung: Gemeinsam bringen wir die Wärmewende in Mannheim voran.

Der Gemeinderat der Stadt Mannheim hat grünes Licht gegeben für die Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung. Gemeinsam mit Ihnen werden die Klimaschutzagentur Mannheim, die Stadtverwaltung und MVV mit ihrer Partnerin der VR Bank Rhein-Neckar die Wärmewende in Mannheim voranbringen. Unser Ziel ist es, den Mannheimer Bürgerinnen und Bürgern eine klimaneutrale Wärme anzubieten. Dabei setzen wir vor allem auf zwei Lösungen: Fernwärme und Wärmepumpen.



Informieren Sie sich bei den Bürgerinformationsveranstaltungen über die Möglichkeiten für Ihre persönliche Wärmewende. Die Termine, Veranstaltungsorte, die Themenschwerpunkte der Veranstaltungen sowie die Anmeldemöglichkeiten finden Sie hier: www.mvv.de/waermewende oder nutzen Sie den QR-Code.

MANNHEIM²



**Klimaschutzagentur
Mannheim**

AUSSTELLUNGSRÄUME

C. STREICH

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN



FACHGERECHT
KOMPETENT
FAIRE PREISE

T. 0621 32 69 17 00
 Hanauer Str. 52 | 68305 Mannheim
 streich-entruempelungen@hotmail.de



Bild: Pixabay

Durch meine Brille Wahlen

Die Kommunalwahl am 9. Juni 2024 ist für uns alle ungemein wichtig, denn es geht um die soziale, infrastrukturelle und ökologische Weiterentwicklung unserer Stadt und somit auch unserer Stadtteile.

Die Wahlergebnisse der einzelnen Parteien in den beiden Stadtteilen Waldhof und Gartenstadt entscheiden allein über die Zusammensetzung des örtlichen Bezirksbeirates. Die Bezirksbeiräte der demokratischen Parteien und Gruppierungen engagierten sich in der Vergangenheit umfassend und zielorientiert für die Belange der beiden Stadtteile und waren für die Bürger ansprechbar. Deshalb sollten bei der kommenden Kommunalwahl die Listen unterstützt werden, deren Vertreter im obigen Sinn aktiv waren und keine Rechtsaußen, die durch Abwesenheit und fehlende Inhalte auffielen.

So groß die Bedeutung der Kommunalwahl auch ist, darf die Wichtigkeit der ebenfalls an diesem Tag stattfindenden Europawahl nicht übersehen werden: Die EU ist auch für uns alle lebens- und überlebenswichtig.

Deutschland ist Gründungsmitglied der Europäischen Union (EU), ist deren bevölkerungsreichstes Land mit der größten Volkswirtschaft; 82% der deutschen Bevölkerung fühlen sich als europäische Bürger/innen und über 49 % haben ein positives Bild von der EU.

Vorteile der EU für Deutschland
Im EU-Europa haben wir seit über 70 Jahren Frieden, unser Wohlstand ist insgesamt und kontinuierlich gewachsen, Bürger dürfen sich in anderen Mitgliedsstaaten frei bewegen, sich niederlassen und arbeiten, sie benötigen bei Reisen keine Pässe oder Visa, sie können in den meisten Ländern mit dem EURO zahlen, unsere Wirtschaft und wir haben ungehinderten Zugang zum Binnenmarkt; nach der "Wiedervereinigung" flossen mehrere Milliarden nach Ostdeutschland; die deutsche Landwirtschaft wird pro Jahr und pro Hektar mit über 280 EURO unterstützt; die Erasmus-Programme eröffnen für Studierende neue Perspektiven; Umwelt- und Klimaschutz wer-

den weitestgehend harmonisiert, die Außengrenzen werden geschützt, europäische Werte, wie z.B. Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte, Gleichberechtigung, soziale Sicherheit, Arbeitsrecht u.v.a.m. werden zunehmend durchgesetzt.

Gerade jetzt zeigt sich, wie wichtig ein einiges Europa ist, auch wenn noch einige Disharmonien beseitigt werden müssen. Wir dürfen uns nicht entmutigen lassen und müssen die Einheit und Geschlossenheit Europas vorantreiben. Dazu gehört auch, dass wir m.E. die Verteidigung mit einer europäischen Armee- und Befehlsstruktur innerhalb der NATO stärken und Europa entschlossener auf eigene Füße stellen.

Die demokratischen Parteien fordern und fördern die solidarische Einheit Europas.

Gehen Sie auf alle Fälle wählen, wählen Sie demokratische Parteien und erteilen Sie denjenigen, die die EU zerstören, madig machen oder verlassen wollen, eine klare Absage.

Plastik vermeiden

In der letzten Ausgabe hatte ich über "Plastik vermeiden" aus dem städt. Müllkalender 2023 einige Tipps. Heute setze ich das mit einigen Hinweisen eben aus der gleichen Quelle fort:

Einkaufen mit Einkaufstasche und Gemüsenetz ist, wenn man sich einmal daran gewöhnt hat, sehr einfach, äußerst umweltfreundlich und reduziert das



Plastikmüllaufkommen nachhaltig und schont zudem auch einige Ressourcen. Zu viele Plastiktüten landen immer noch im Abwasser, in Flüssen (somit im Meer), auf den Feldern, im Wald. Im Laufe verschiedener Prozesse entstehen daraus Nano- und Mikroteilchen, die schließlich in unsere Nahrungskette gelangen und uns gesundheitlich schädigen.

Lothar Mark

Das Licht wird Wein

Hans-Peter Schwöbel

Foto: Hans-Peter Schwöbel



Das Wort wird Fleisch, das Licht wird Wein,
die Feigen süß, die Beeren fein,
die Trauben leuchten golden, grün und rot,
das Rheintal schmeckt nach Früchten, Wein und Brot.

Die Ebene am Rhein ist eine lange Schale,
am Morgen fließt es hell aus jedem grünen Tale
im Schwarzwald, Kraichgau, sanften Odenwald,
mein Tal am Strom füllt sich mit warmem Licht alsbald.

Ein Zauberer erschafft die Welt aus Farben:
Gemüse, Obst, Kartoffeln, Wiesen, Weizengarben,
Geranien, Dahlien, Lilien, Rosen und Glyzinien,
Kastanien, Buchen, Eichen, schwarze Pinien.

Das Wort wird Fleisch, das Licht wird Wein,
die Feigen süß, die Beeren fein,
die Trauben leuchten golden, grün und rot,
das Rheintal schmeckt nach Früchten, Wein und Brot.

Am Abend flammt es um Vogesen und den Pfälzer Wald,
die Ebene kühlt ab, wird aber nicht ganz kalt,
rot glüht die Abendsonne auf dem großen Strom,
Land, Luft und Wasser wölben sich zum Feuerdom.

Doch auch wenn nachts am Rhein die Farben sich erholen,
schläft zartes Licht in Blüten, Blättern, Früchten ganz verstohlen,
wir fühlen uns in diesem Sonnenduft geborgen,
und freuen uns aufs Licht am nächsten Morgen.

Das Wort wird Fleisch, das Licht wird Wein,
die Feigen süß, die Beeren fein,
die Trauben leuchten golden, grün und rot,
das Rheintal schmeckt nach Früchten, Wein und Brot.

**FLECK'S
FACTORY**

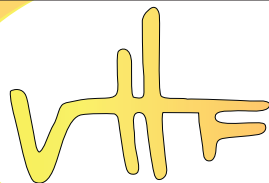
Schreinerei
Holz & Design
www.flecks-factory.de

Viernheimer Weg 66
68307 Mannheim
Tel: 0621/637440-00



Wir kümmern uns
verantwortungsvoll!
hilfsbereit!
fachmännisch!

Hilfe bei der Organisation
der Corona-Impfung



IHR PFLEGEDIENST
SEIT 1901



Pflegedienst



Hauswirtschaft



Familienhilfe



Inklusion

Vereinigung für Haus- und Familienpflege e. V. • Speckweg 161 • 68305 MA-Waldhof
Telefon 0621 /2 20 88 • Telefax 0621 /2 30 12 • E-Mail: info@vhf-ma.de
www.vhf-ma.de



UNFALLINSTANDSETZUNG

FAHRZEUGLACKIERUNG

OLDTIMER-RESTAURATION

- > Fahrzeuglackierung
- > Ausbeulen ohne Lackierung
- > Unfallinstandsetzung
- > Elektr. Achsvermessung
- > Glasreparaturen
- > Smart Repair
- > Fahrzeugpflege
- > Oldtimer-Restauration
- > KFZ-Technik
- > TÜV/AU-Service

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 07:30 - 17:00 Uhr

Mohr, das bedeutet für Sie den besten Rund-Um-Service für
Ihr Fahrzeug, herstellerunabhängig und professionell.

Hallesche Straße 30 | 68309 Mannheim
Tel. 0 621 70 10 81 | Fax 0 621 70 97 63
info@autolackiererei-mohr.de | www.autolackiererei-mohr.de

